

## Schullandheim Pottenstein 05.07 – 07.07.2021 (trotz Corona)

Am Montag als wir in die Schule kamen, gingen wir zuerst ins Klassenzimmer um einen Coronatest zu machen.

Nach dem Ergebnis des Testes gingen wir vor die Schule um in den dort wartenden Bus unser Gepäck zu verstauen.

Wir haben uns von den Eltern verabschiedet und stiegen voller Vorfreude in den Bus.

Dann ging die Fahrt mit 30 Kindern und 4 Lehrern endlich los.

Alle haben Ihre Fotoapparate heraus geholt um viele Bilder zu machen. Alle Kinder lachten und unterhielten sich aufgeregt was sie wohl erwarten wird in den nächsten Tagen.

Nach nicht mal einer ganzen Stunden fuhren wir auf den Hof des Schullandheimes und waren noch mehr aufgeregt was für Abenteuer uns erwarten.

In einem Raum wechselten wir unsere Strassenschuhe gegen Hausschuhe und wurden von Frau Hutzler der Heimleiterin herzlich begrüßt.

Sie erklärte uns die regeln an die wir uns halten sollen und nannte uns die Zeiten zu denen es Essen gab. Frau Hutzler zeigte uns die Zimmer die wir in den nächsten beiden Tagen bewohnen würden.

Endlich Freizeit und das Abenteuer begann.

Wir erkundeten in kleinen Grupüpen auf eigene Faust das gesamte Gebäude und freuten uns als es Mittagessen gab.

Zur Auswahl standen Schinkennudeln oder Nudeln mit Tomatensosse.

Nach dem Mittagessen beeilten wir uns mit dem umziehen den der Ausflug zur Teufelshöhle stand an.

Die Wanderung zur Teufelshöhle war ein eigenes kleines Abenteuer da durch den langen Regen der Boden sehr rutschig war und manche ausgerutscht sind.

An der Teufelshöhle angekommen, wurden wir schon erwartet um die Führung zu beginnen.

Alle Kinder waren von den Stalaktiten und Stalkniten sehr begeistert und es wurden viele Fotos gemacht.

Nachdem die Führung zu ende war haben sich alle Kinder ein Eis am Kiosk gekauft.

Was jetzt auf uns wartete war der rutschige Weg zurück ins Schullandheim.

Zum Abendessen gab es Bratwürste mit Kartoffelpüree. Nach dem Abendessen gingen wir in die Zimmer und die Nachtruhe begann. Wir haben Zähne geputzt und haben unsere Schlafsachen angezogen. Im Zimmer redeten wir über das erlebte.

Tag 2 Dienstag.

Am zweiten Tag hat der erste der wach wurde die Rollos hoch gelassen und der Rest von uns wurde durch das Tageslicht und die Geräusche wach.

Dann ging es gleich zum Frühstück das mit Marmelade, Nutella und anderen Aufstrichen und Belägen und Brötchen und Brot bereit stand.

Nach dem Frühstück stand Aufklärungsunterricht an.

Nach dem Unterricht war Mittagsessen mit anschliessender Mittagsruhe angesagt.

Nach der Mittagsruhe packten sich die Kinder Ihre Badesachen um das Hallenbad in Pottenstein zu besuchen.

Nach dem Hallenbad gingen wir zur Eisdielen in Pottenstein die eine der besten ist.

Zurück im Schullandheim haben wir unsere Badesachen aufgeräumt und hatten Freizeit in der wir Tischtennis und andere Aktivitäten bis zum Abendessen nutzen konnten.

Nach dem Abendessen gab es einen Spieleabend mit mitgebrachten Spielen. Jeder der Interesse hatte konnte sich an einen Tisch setzen und Spiele spielen oder auch neue Spiele kennenlernen.

Nach dem Spieleabend ging es auf die Zimmer und die Nachtruhe rückte näher.

Tag 3 Mittwoch.

Nach dem Frühstück haben wir alle unsere Sachen gepackt und gingen in die Aula. Der Bus wartete bereits. Wir haben ein gemeinsames Erinnerungsfoto gemacht und stiegen in den Bus und freuten uns auf zu Hause.

Als wir wieder an der Schule ankamen haben uns unsere Eltern bereits erwartet um uns zu begrüßen nach unserem ersten Aufenthalt im Schullandheim.

Es war eine tolle Zeit.